Aufklärung

1720 - 1800

Historische Einordnung

- **❖** 1720 − 1800
 - o in Deutschland bis 1770: durch Sturm und Drang abgelöst
- Französische Revolution (1789)
- Unabhängigkeit der USA (1776)
- ❖ Neue Erfindungen durch Wissenschaft (Eisenwalzwerk, Blitzableiter, Dampfmaschine)
- Umdenken in der Gesellschaft
 - o Dreißigjähriger Krieg
 - Reformation
- "Beginn der Moderne"

Leitgedanken

- "Aufklärung ist der Ausgang aus seiner selbstverschuldeten Unmündigkeit."-Immanuel Kant
- * Rationalismus: Menschlicher Verstand und Wissen durch Denken
- Empirismus: Menschlicher Verstand und Wissen durch Erfahrung
- Toleranz, Selbstbestimmung (beispielsweise Religion)
 - o "Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit" Französische Revolution
- Ablehnung mittelalterlicher Feudalherrschaft
- Alles muss hinterfragt werden (Religion, Absolutismus, Adel, usw.)
 - o Folgen: Aufstieg der Bürger, teilweise Niedergang des Adels
- Gedanken d. Fortschritts
 - o Gleichheit des Menschen
 - Vernunft, Wissenschaft
 - o Menschenrechte; gegen Vorurteile
- Religion
 - $\circ \qquad \hbox{Deismus: Gott hat Welt erschaffen, greift jedoch nicht mehr ein}$
 - o Pantheismus: Gott und Welt sind identisch
 - o Pietismus: stärkere Einbindung des Einzelnen in das kirchliche Leben

Literatur

- Verbreitung von Idealen und Gedanken
 - Man liest mehr als zuvor
 - o Leihbibliotheken und Lesegesellschaften bedeutsam
 - Verlagsstädte entwickeln sich (Frankfurt a. Main, Leipzig)

- "Erziehung des Menschen"
- ❖ Aktuelle Themen, eher Lehrstücke
- ❖ Literatur wird von Gattungen dominiert, die gut belehren können
 - o Theater: anschaulich; Streit um die **Ständeklausel** (B.S.89/90)
 - o Fabeln: spiegeln menschliche Situationen wider
 - Satiren, Epigramme (kurze Spottgedichte), Aphorismen (Sinnsprüche) und Gedichte: können leicht in Büchern und Zeitschriften veröffentlicht werden
- Zuwendung zum bürgerlichen Leben
 - Unabhängige Literatur
 - o Für jeden zugänglich
- In Deutschland: Fabeln blühen auf

Wichtige Personen & Werke

- Christoph Martin Wieland: Die Geschichte des Agathon (1766/1767)
- Gotthold Ephraim Lessing: Emilia Galotti (1772), Nathan der Weise (1779)-Toleranzgedanke, "Ringparabel"

Literarische Formen und Entwicklungen

- Lyrik
 - Höfische Dichtung wurde abgelöst
 - o Große Vielfalt: Oden, Hymnen, Balladen, Lehrgedichte uvm.
 - Oft in Zeitschriften und Büchern zu finden
 - o Prosa gewinnt an Bedeutung
- Dramatik
 - Bürgerliches Trauerspiel: Bürger kann sich mit Figuren identifizieren (Beispiel Emilia Galotti) Handout
- Epik
 - Bürgerlicher Roman: Perspektive auf das Bürgertum; oft bürgerlicher Protagonist
 - Fabeln: kurze Geschichten; Tiere werden personifiziert und spiegeln menschliche Situationen wider